

## Medieninformation

Berlin, 31. Oktober 2018

### **Amateurtheater für Diversität und Vielfalt**

#### **BDAT fördert innovative Theaterprojekte – Jetzt bewerben!**

**Zum fünften Mal schreibt der Bund Deutscher Amateurtheater die *amarena*-Innovationsförderung aus. Drei Projekte werden 2019 mit je max. 5.000 Euro gefördert. Bis spätestens 11. Januar 2019 sind Theater-, Tanz- und Performanceprojekte, die neue Praxis und Aktionsformen im Amateurtheater erproben möchten, zur Bewerbung aufgerufen. Erstmals wird die Förderung 2019 in einem besonderen Kontext ausgeschrieben. „Diversität und Vielfalt im Amateurtheater“ lautet das Motto, unter dem das *amarena*-Kuratorium seine Entscheidung treffen wird. Die Projekte sollen in ihrer lokalen Ausführung modellhaft für kreative und besondere Impulse im Amateurtheater stehen.**

Gefördert werden Projekte, die sich für ein diverses Miteinander in unserer Gesellschaft einsetzen. Die Projekte sollen die Vielfalt unserer Gesellschaft als Anstoß nehmen, um generationsübergreifendes Theater zu initiieren, besondere Zielgruppen anzusprechen, Theater an anderen Orten auszuprobieren, Kooperationsmodelle zu entwickeln oder künstlerische Experimente zu wagen. Dabei können sie sich mit den unterschiedlichsten Ebenen von Vielfalt/Diversität beschäftigen: Interkulturelle Begegnungen, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Alter, religiöse Weltanschauungen, Teilhabe von Menschen mit Handicap, Bildungshintergrund, Sozialstatus u.v.m. Auch projektbegleitende Forschungsarbeiten und Evaluationen zu Projekten innerhalb dieses Themenspektrums im Amateurtheater können unterstützt werden. Ein Kuratorium aus Expertinnen und Experten des Amateurtheaters und der Theaterpädagogik trifft im Februar die Entscheidung über die Fördermittel. Der Projektbeginn ist ab dem 1. März 2019 möglich. Die Maßnahme muss bis spätestens 31. Dezember 2019 abgeschlossen und abgerechnet sein.

Diese Ankündigung erfolgt vorbehaltlich der tatsächlichen Bewilligung einer Projektförderung durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

Detaillierte Richtlinien und Antragsformulare gibt es hier: <https://bdat.info>

Kontakt: BDAT-Geschäftsstelle, Ulrike Straube, Lützowplatz 9, 10785 Berlin,  
[amarena@bdat.info](mailto:amarena@bdat.info), Fon 030 2639859-17